



Stellenausschreibung

Wasser, Boden, Luft, Natur – die Sicherung und umweltverträgliche Nutzung dieser Lebensgrundlagen sind zentrale Ziele des Bayerischen Landesamtes für Umwelt ebenso wie der Schutz des Menschen vor Gefahren aus der Umwelt.

Am Bayerischen Landesamt für Umwelt ist an der Dienststelle Augsburg oder Bischofsheim in der Rhön für die Abteilung 5 „Naturschutz, Landschaftspflege, Gewässerökologie“ im Referat 52 „Natura 2000, Landschaftsentwicklung, Schutzgebiete“ baldmöglichst folgende Stelle befristet bis 31.07.2024 zu besetzen:

wissenschaftliche Mitarbeiterin / wissenschaftlicher Mitarbeiter (w/m/d)

für den Bereich Landschaftsplanung

Sie unterstützen uns mit Ihrer Expertise bei dem Projekt „Aktivierung und Stärkung der kommunalen Landschaftsplanung in Bayern“.

Ihre Aufgaben

- Akquirierung von Partnerkommunen
- Ermittlung der prioritären Handlungsbedarfe in den Partnerkommunen
- Mitwirkung bei der Konzeption und Vergabe förderfähiger Erprobungs- und Entwicklungsmodule zu Inhalten und Methodik der Landschaftsplanung
- Prozessbegleitung in Partnerkommunen
- Initiierung attraktiver Umsetzungsprojekte in den Partnerkommunen
- Aktualisierung des LfU-Internetangebotes zur Landschaftsplanung
- Aktualisierung vorhandener Arbeitshilfen

Unsere Anforderungen an Sie

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Dipl. Univ. / Master) der Fachrichtungen Landschaftsplanung, Landschaftsarchitektur, Landespflege, Landschaftsökologie oder Umweltplanung bzw. einer vergleichbaren Fachrichtung mit planerischer Qualifikation
- Kenntnisse zu Aufgaben, Inhalten, Zielen und Leistungen sowie zur Planungsmethodik der kommunalen Landschaftsplanung
- Kenntnisse in Naturschutz und Landschaftsökologie
- Kenntnisse im Naturschutz-, Umwelt- und Planungsrecht
- Berufliche Erfahrungen bei der Erstellung von Landschaftsplänen sind erwünscht
- Kenntnisse zum Verfahrensablauf bei der Aufstellung von Bauleitplänen
- Fähigkeit zum selbständigen, lösungsorientierten und konzeptionellem Arbeiten
- Kenntnisse im Umgang mit geographischen Informationssystemen, im Projektmanagement sowie in den gängigen EDV-Anwendungen einer modernen Verwaltung

- Teamfähigkeit, gute kommunikative Fähigkeiten und Organisationsgeschick
- Hohes Maß an Einsatzfreude und Belastbarkeit
- Sicheres Auftreten sowie die Fähigkeit zur allgemeinverständlichen Darstellung und Präsentation komplexer fachlicher Inhalte
- Bewerberinnen und Bewerber müssen die Voraussetzungen für ein befristetes Arbeitsverhältnis beim LfU / beim Freistaat Bayern erfüllen.

Wir bieten

- Bezahlung bis Entgeltgruppe 13 [TV-L](#), sofern die tariflichen und persönlichen Voraussetzungen vorliegen
- Jahressonderzahlung
- einen modernen Arbeitsplatz und ein gutes Betriebsklima
- gleitende Arbeitszeit (Rahmenzeit 6:00 bis 20:00 Uhr)
- Möglichkeit von Teilzeitbeschäftigung, sofern durch Job-Sharing die ganztägige Wahrnehmung der Aufgabe sichergestellt ist
- gute Fortbildungsmöglichkeiten
- bei Vorliegen der Voraussetzung besteht die Möglichkeit der Wohnraumarbeit

Kontakt

Für nähere Informationen steht Ihnen fachlich Herr Hensold, Tel. 0821 9071-5088, gerne zur Verfügung. Für allgemeine Fragen wenden Sie sich an Frau Martin, Tel. 09281 1800-4531.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen schriftlichen Bewerbungsunterlagen unter Angabe

der Kennziffer A/52/17

bis spätestens 21.06.2021 (Datum des Eingangsstempels)

an das Bayerische Landesamt für Umwelt, Dienststelle Hof, Referat Z3 „Personal“, Hans-Högn-Str. 12, 95030 Hof. Falls Sie sich per E-Mail bewerben möchten, senden Sie Ihre Bewerbung (**Anlagen ausschließlich als PDF**) an bewerbungen-h@lfu.bayern.de. Bewerbungen an eine andere als die angegebene E-Mail-Adresse werden nicht berücksichtigt.

E-Mails, die größer als 10 MB sind, sowie Dokumente, die Makros enthalten, können nicht empfangen werden. In den Dokumenten enthaltene Links auf Internet-Seiten werden bei der Bewertung der Bewerbung nicht mit einbezogen.

Die Angabe der Kennziffer ist zwingend erforderlich, da uns sonst eine Zuordnung der Bewerbung nicht möglich ist.

Im Sinne des Gleichstellungsgedankens werden Frauen zu einer Bewerbung ermutigt. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei ansonsten im Wesentlichen gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

<https://www.lfu.bayern.de>